Checkliste: KDV-Antrag richtig stellen

Alle Schritte und Unterlagen für den Antrag auf Kriegsdienstverweigerung zum Abhaken. Ausführliche Anleitung: kriegsdienst-verweigerung.de

1. Vorbereitung

[ ] Über das Verfahren informiert (Ablauf, Zuständigkeiten: BAPersBw / BAFzA)

[ ] Persönliche Situation geklärt: ungedient, Reservist oder aktiver Soldat

[ ] Bei Unsicherheit: Beratungsstelle kontaktiert (DFG-VK, EAK, Connection e.V.)

2. Unterlagen erstellen

[ ] Anschreiben mit wörtlichem Verweigerungssatz nach Art. 4 Abs. 3 GG (Vorlage nutzen)

[ ] Tabellarischer Lebenslauf – vollständig und lückenlos

[ ] Persönliche Gewissensbegründung – individuell geschrieben, 1–3 Seiten (Leitfaden nutzen)

[ ] Keine kopierten Mustertexte in der Begründung

[ ] Begründung und Lebenslauf ohne Widersprüche

3. Formalien

[ ] Alle Angaben in eckigen Klammern ersetzt

[ ] Ort, Datum, eigenhändige Unterschrift auf dem Anschreiben

[ ] Kopien aller Unterlagen für die eigenen Akten

4. Versand

[ ] Versand als Einschreiben an das BAPersBw (Adresse: aktuelles Behördenschreiben / bafza.de)

[ ] Aktive Soldaten: Einreichung über den Dienstweg (Disziplinarvorgesetzte)

[ ] Einlieferungsbeleg aufbewahrt

5. Nach dem Versand

[ ] Eingangsbestätigung erhalten (sonst nach 4–6 Wochen nachfragen)

[ ] Nachfragen des BAFzA vollständig und fristgerecht beantwortet

[ ] Bei Ablehnung: Fristen im Bescheid prüfen, Beratung/Anwalt einschalten